

NORD/LB am Morgen

14. Oktober 2025

Marktdaten	13.10.2025	10.10.2025	31.12.2024	Ytd %
DAX	24.387,93	24.241,46	19.909,14	22,5
MDAX	30.447,59	30.250,03	25.589,06	19,0
TECDAX	3.684,68	3.658,28	3.417,15	7,8
EURO STOXX 50	5.568,19	5.531,32	4.895,98	13,7
STOXX 50	4.719,93	4.701,04	4.308,63	9,5
DOW JONES IND.	46.067,58	45.479,60	42.544,22	8,3
S&P 500	6.654,72	6.552,51	5.881,63	13,1
MCSI World	4.285,80	4.237,72	3.707,84	15,6
MSCI EM	1.353,31	1.365,67	1.075,47	25,8
NIKKEI 225	48.088,80	48.088,80	39.894,54	20,5
Euro in USD	1,1565	1,1619	1,0356	11,7
Euro in YEN	176,19	175,79	162,77	8,2
Euro in GBP	0,8677	0,8699	0,8275	4,9
Bitcoin (USD)	115.462,61	113.328,01	94.338,42	22,4
Gold (USD)	4.114,08	4.017,79	2.624,50	56,8
Rohöl (Brent ICE USD)	63,32	62,73	74,64	-15,2
Bund-Future	129,40	129,31	133,44	
Rex	125,59	125,30	125,89	
Umlaufrendite	2,54	2,58	2,31	
3M Euribor	2,026	2,009	2,714	
12M Euribor	2,201	2,202	2,46	
Bund-Rendite 10J.	2,636	2,644	2,367	
Bund-Rendite 20J.	3,123	3,126	2,59	
US-Treasuries 10J.	4,032	4,032	4,569	
CO2 Emissionsrechte	78,12	79,68	73,00	7,0

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit CET	Land	Indikator	für	Prognose NORD/LB
Konjunktur/Sektor:				
08:00	DE	CPI M/M, endg.	Sep F	0,2%
08:00	DE	CPI Y/Y, endg.	Sep F	2,4%
08:00	DE	HVPI M/M, endg.	Sep F	0,2%
08:00	DE	HVPI Y/Y, endg.	Sep F	2,4%
08:00	GB	Arbeitslosenquote sa	Aug	4,7%
11:00	DE	ZEW Konjunkturerwartungen	Okt	42,6
11:00	DE	ZEW Lagebeurteilung	Okt	-74,5
11:00	EU	ZEW Konjunkturerwartungen	Okt	31,2
14:45	US	Fed's Bowman spricht in Washington		
18:15	EU	EZB-Ratsmitglied Villeroy spricht in New York		
18:20	US	Fed's Powell spricht in Philadelphia		
21:25	US	Fed's Waller spricht in Washington		
Unternehmen /Sektor				
07:00	DE	Fraport	Verkehrszahlen 9/25	
07:00	CH	Givaudan	9M-Umsatz	
08:00	DE	Schaeffler	Pre-Close Q3	
08:00	GB	BP	Q3 Trading Statement	
12:45	US	Johnson & Johnson	Q3	
13:00	US	Wells Fargo	Q3	
13:30	US	Goldman Sachs	Q3	
13:30	US	Blackrock	Q3	
14:00	US	Citigroup	Q3	
17:00	US	Boeing	Auslieferungen 9/25	
17:45	FR	LVMH	Q3-Umsatz	

Marktumfeld

- // **Chinas Exporte** legten im September trotz des andauernden Handelsstreits mit den USA überraschend stark zu. Die Ausfuhren stiegen zum Vorjahresmonat um 8,3%, wie die Zollbehörde bekanntgab. Experten hatten nur mit plus 6% gerechnet. Auch die Importe wuchsen mit 7,4% deutlich stärker als mit 1,5% erwartet. Der Handelsüberschuss sank auf 90,45 Mrd. USD. Wegen des Zollkonflikts mit den USA versuchen chinesische Hersteller zunehmend, Käufer in Märkten außerhalb der USA zu finden. Die Regierung in China setzt darauf, dass die Exporteure ihre Verkäufe nach Asien, Afrika und Lateinamerika steigern, um die US-Handelsbeschränkungen auszugleichen.
- // Die Zahl der **Firmenpleiten in Deutschland** ist zuletzt deutlich gestiegen. Die beantragten Regelinsolvenzen kletterten im September um 10,4% zum Vorjahresmonat, laut Statistischem Bundesamt. DIHK-Chefanalyst Treier bekräftigte die Prognose, dass im Gesamtjahr 2025 mehr als 22.000 Unternehmen "ihre Tore wegen Insolvenz für immer werden schließen müssen".
- // **IPO's Deutschland:** Ottobock ist erfolgreich an der Börse angekommen. Doch zum Mutmacher für weitere deutsche Börsenkandidaten wird der weltgrößte Prothesenhersteller Finanzkreisen zufolge damit nicht - jedenfalls nicht in diesem Herbst. Der Börsengang der Deutsche-Börse-Tochter **ISS Stoxx** sei in diesem Jahr nicht mehr zu erwarten, sagten mit dem Vorgang vertraute Personen. Allein der Münchner Medizintechnik-Konzern **Brainlab** könnte seine im Sommer auf die lange Bank geschobenen Börsenpläne in den nächsten Wochen noch aufleben lassen, erklärten Investmentbanker. Eine Entscheidung sei aber noch nicht gefallen. Einen Börsenneuling wird es an der Frankfurter Börse aber auf jeden Fall geben: **Thyssenkrupp Marine Systems (TKMS)**, der Hersteller von Kriegsschiffen, soll noch im Oktober vom Mutterkonzern Thyssenkrupp abgespalten und eigenständig gelistet werden. Weil dabei den Thyssenkrupp-Aktionären einfach 49% der Aktien ins Depot gebucht werden und kein frisches Geld hereinkommt, gilt das Listing aber nicht als Neuemission.
- // **Tagesausblick:** Heute stehen besonders die Befragungsergebnisse des ZEW Wirtschaftsinstituts im Fokus der ökonomischen Berichterstattung. Wir gehen davon aus, dass sich die Ergebnisse besser präsentieren dürften als noch im Vormonat. Insgesamt sehen die Aussichten für den deutschen und europäischen Wirtschaftsraum zunehmend freundlicher aus. Außerdem stehen heute gleich drei Reden von hochkarätigen Fed-Offiziellen an, wobei jene von Powell besonderes Interesse wecken dürfte. Zu guter Letzt: Die Quartalsberichterstattung startet wieder durch – Schwergewichte wie JPMorgan, Goldman Sachs, Citigroup und Johnson & Johnson legen ihre Zahlen vor. Diese Ergebnisse sind richtungweisend für Banken und den Gesundheitssektor und könnten den Ton für den gesamten US-Markt setzen.

Aktienmärkte

- // Der Zollstreit zwischen den USA und China sorgte erneut für Bewegung am **deutschen Aktienmarkt**. Nach dem deutlichen Rückgang des DAX um mehrere hundert Punkte kurz vor Handelsschluss am Freitag eröffnete der deutsche Leitindex am Montag mit einer Erholung. Nach einem Auf und Ab im Laufe des Handels glätteten versöhnlichere Töne im US-Zollkonflikt mit China zum Schluss die Wogen.
- // DAX +0,60%; MDAX +0,65%; TecDAX +0,72%
- // Nach dem jüngsten Rücksetzer hat auch die **Wall Street** zum Wochenanfang deutlich zugelegt. Versöhnlichere Töne von US-Präsident Trump im Handelsstreit mit China ließen Anleger wieder bei risikoreicheren Anlagen zugreifen. Besonders gefragt war der Tech-Sektor.
- // Dow Jones +1,30%; S&P 500 +1,56%; Nasdaq Comp. +2,21%

Unternehmen

- // Der Technologie-Investor Warburg Pincus will für mehr als 700 Millionen Euro die Berliner Firma **PSI Software** kaufen. Der Kaufpreis von 45 Euro je Aktie liegt mehr als 80% über dem PSI-Aktienkurs vom Donnerstag. Die auf die Energiebranche spezialisierte Softwarefirma mit rund 2.350 Mitarbeitern erklärte, der Vorstand unterstütze das Angebot von Warburg Pincus und beabsichtige, es seinen Aktionären zu empfehlen.

Devisen und Rohstoffe

- // Der Kurs des **EUR** hat seine Kursgewinne vom Freitag wieder abgegeben. Entspannungssignale im jüngst wieder aufgeflammtten Zollstreit zwischen den USA und China stützten den USD.
- // Die **Ölpreise** haben sich von ihren heftigen Verlusten am Freitag dagegen ein wenig erholt. Ein Barrel (159 Liter) der Nordseesorte Brent stieg auf 63,37 USD (+63 Cent).

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 14. Oktober 2025

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712